



Herrn Kreispräsident Uekermann
Im Hause

Husum, den 31.1.2022

Antrag zur Kreistagssitzung am 11.2.2022

Sehr geehrter Herr Kreispräsident,

die oben genannten Fraktionen beantragen folgenden TOP:

„Neue Entwicklungen im ÖPNV-Bereich - Relevanz für Nordfriesland“

Gemeinsamer Antrag zur Beschlussfassung:

Der Kreistag bittet die Verwaltung die Nah.SH zu einer Wirtschaftsausschusssitzung im ersten Quartal 2022 einzuladen um ihre NAH.SHUTTLE-App vorzustellen und von den ersten Erfahrungen im Praxiseinsatz zu berichten. Darüber hinaus möge geprüft werden, ob ein weiterer Praxistest in unserem etablierten Nahverkehrs-System in Nordfriesland sinnvoll sein könnte.

Parallel dazu möge Sven Paulsen eingeladen werden, sein ähnliches Pilotprojekt im WA vorzustellen, das er im vergangenen Jahr auf der Insel Sylt eingeführt hat.

Die Verwaltung wird darüber hinaus gebeten, zu jeder WA-Sitzung die Fahrgastzahlen der Rufbusse und der Linienbusse, aufgeschlüsselt nach Fahrtnummer und Wochentag, monatsweise für die vorangegangenen Monate – rückwirkend ab September 2021 - zur Verfügung zu stellen.

Begründung: Zwei Neuerungen im ÖPNV-Bereich bieten mittelfristig die Möglichkeit unser Rufbus-System weiterzuentwickeln und zu optimieren:

1. Die Änderung des Personenbeförderungsgesetzes in 2021 ermöglicht die großflächige Einrichtung eines engmaschigeren Haltestellennetzes.
2. Mit der neuen NAH.SHUTTLE-App der Nah.SH, die derzeit im Kreis Rendsburg-Eckernförde und im Amt Süderbrarup erprobt wird, könnten die Buchungs- und Bezahlungsmöglichkeiten von Nahverkehrsleistungen und insgesamt die Nutzer*innen-freundlichkeit des Systems enorm verbessert werden.

Um mögliche Verbesserungen zum jetzigen System einschätzen zu können, werden die derzeitigen Nutzungszahlen benötigt. Den antragstellenden Fraktionen ist dabei bewusst, dass das neue System coronabegründet kaum beworben wurde, was bei der Bewertung der dargebotenen Zahlen zu berücksichtigen ist.

Für die Fraktionen

F. Petersen	U. Stellfeld-Petersen	E. Drewsen	J. Tessin	J. Jungclaus	T. Nissen
CDU	SSW	Bündnis 90 / Die Grünen	FDP	WGf	SPD